

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen**

Band (Jahr): - **(1973)**

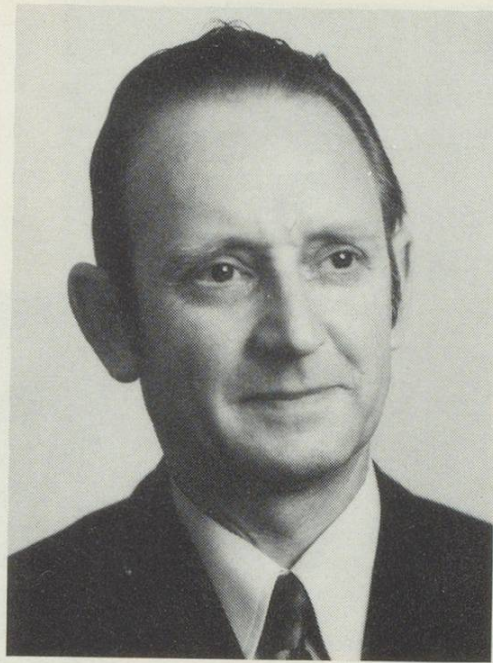
PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Rolf Wappler

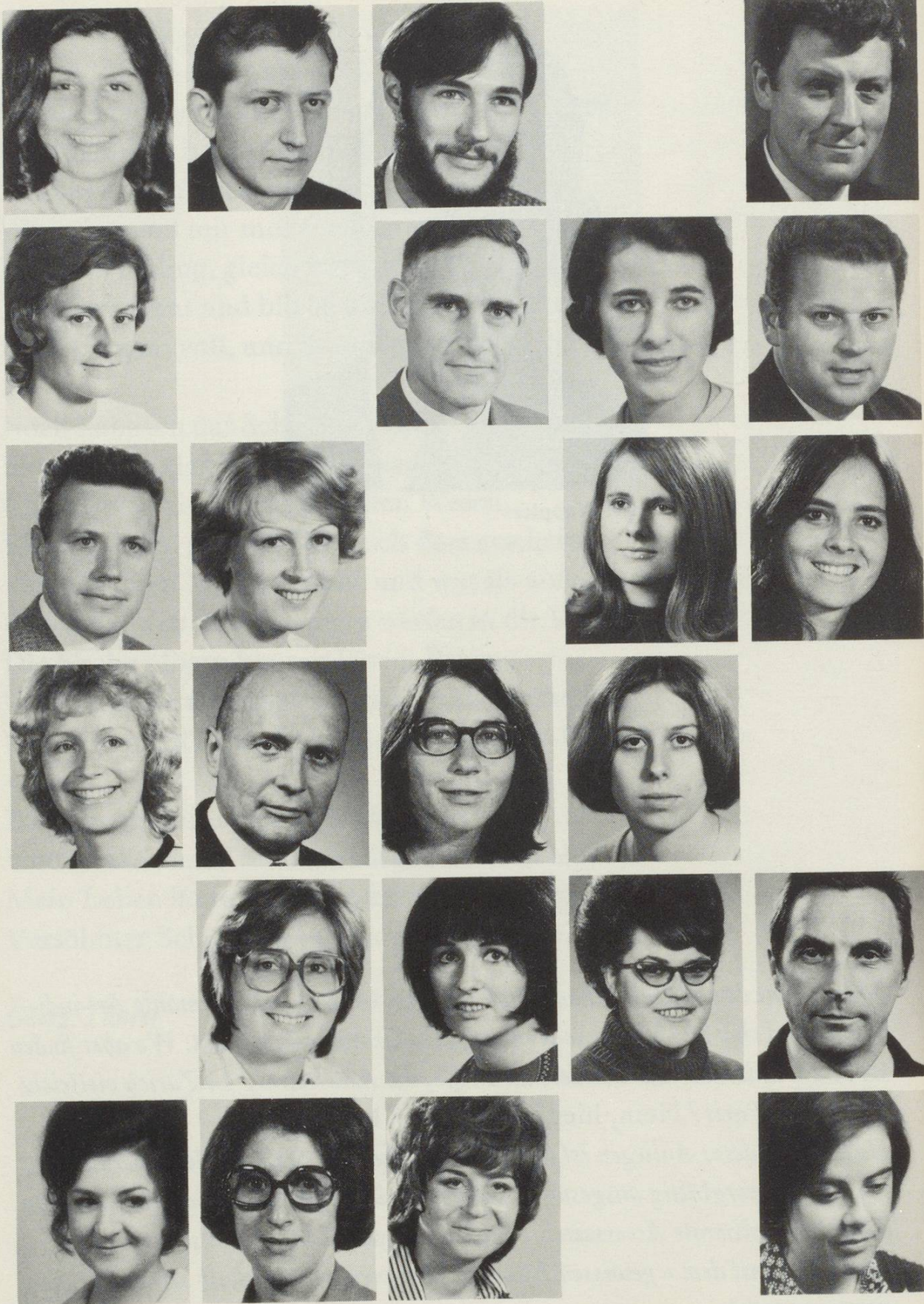
*Man rühmt den St.Gallerinnen nach, sie wüssten sich auf charmante Art individuell und chic zu kleiden, was ihren guten Geschmack beweist. Wo aber finden sie ihre Garderobe: die Kleider, die Stoffe, die Accessoires? In Zürich vielleicht oder gar in Paris? Nein, hier in St.Gallen bei Wappler + Co.*

*Unser besonderes Anliegen ist es, nicht irgendwelche Serienmode zu vermitteln, sondern nur sorgfältig ausgesuchte Modelle mit persönlichem Cachet und genau darauf abgestimmte Accessoires, ebenso Stoffe mit Exklusivitätscharakter: Mode also mit dem « gewissen Etwas ». Kommen wohl deshalb selbst Zürcherinnen zu uns?*

**WAPPLER + CO.**

*Stoffe, Konfektion, Garnituren sowie Herrenaccessoires  
Multergasse 10, 9004 St.Gallen, Telefon 071 22 17 28*



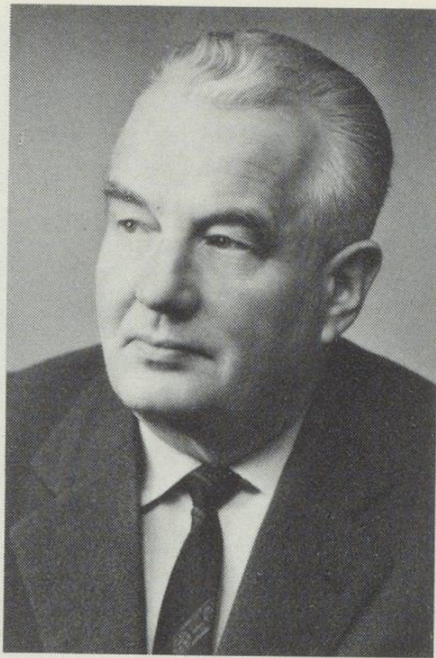


*Köpfchen!*

FEHR'SCHE BUCHHANDLUNG

Schmiedgasse 16, 9001 St.Gallen, Telefon 071 22 11 52





*Roggwiller*

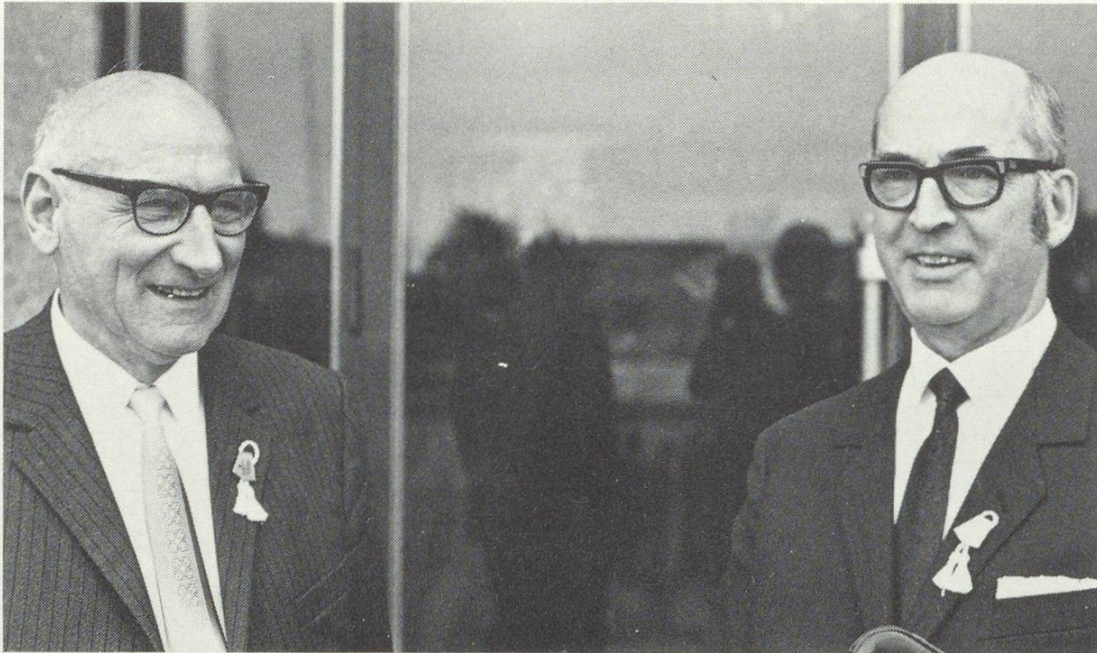
*Vor mehr als 100 Jahren, also bevor das süsse Handwerk an der Multergasse 17 betrieben wurde, kehrten in diesem Hause Gäste, Handwerks- und Handelsleute im damaligen Gasthof und Metzgerei zum Sternen ein, der von Joh. Caspar Glinz, Metzger und Wirt, wie es im Kaufbrief heisst, betrieben wurde.*

*Am 2. März 1854 wurde das Haus zum Sternen an Achilles Heitz, Conditore aus Basel, verkauft, und damit war der Grundstein der heutigen Confiserie und Tea Room Roggwiller gelegt. Tüchtige Vertreter der ehrbaren Zunft der «Zuckerbekken» reihten sich Glied um Glied wie eine Kette aneinander und halfen mit, den Namen des traditionsreichen süssen Handwerks weit über die Landesgrenzen zu tragen.*

*In all diesen Jahren hat die Confiserie und Conditorei Roggwiller mit den überlieferten und eigenen Produkten, gepaart mit einem stolzen Leistungswillen, Festhalten an erstklassiger Qualität, das Vertrauen eines dankbaren Kundenkreises erworben.*

**ROGGWILLER** Confiserie - Tea Room  
an der Multergasse, 9004 St.Gallen, Telefon 071 225092





Verbandspräsident  
alt Nationalrat Paul Schib  
Möhlin AG

Direktor  
Dr. Arnold Edelmann  
St.Gallen



Josef Roos, Direktor  
der Zentralbank-Abteilung,  
St.Gallen

*zeigen sich sichtlich erfreut über den guten Verlauf der schweizerischen Raiffeisen-  
Verbandstagung vom 10. Juni 1972 in Basel, die von über 2000 Delegierten und  
zahlreichen Gästen besucht war.*

VERBAND SCHWEIZERISCHER  
DARLEHENSKASSEN

9001 St.Gallen, Telefon 071 227381